

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin W. 66

 Empfohlen durch Runderlass des Herrn Ministers der öffentlichen Arbeiten

Ⓩ

Das internationale Organ für Betonbau

Beton u. Eisen

Herausgeber: Dr. Ing. F. von Emperger, k. k. Baurat
in Wien

erscheint vom 1. Januar 1908 an

nunmehr in **16 Heften** (statt wie bisher in 12 Heften) Gross Quartformat

Der Gesamtumfang wird auf **50 Textbogen = 400 Seiten** (statt wie bisher 40 Textbogen = 320 Seiten) und 24 Tafeln **erhöht ohne Änderung des Abonnementspreises**

Preis: Vierteljährl. M. 4.— ord., halbjährl. M. 8.— ord., **ganzjährig M. 16.— ord.**
 „ „ **3.— bar,** „ „ **6.— bar,** „ „ **12.— bar**

Der bedeutende Aufschwung im „Eisenbetonbau“ hat eine weite Verbreitung der Zeitschrift „Beton u. Eisen“ zur Folge gehabt und ihr einen überaus grossen Leserkreis zugeführt.


Gern kommen wir den vielfach geäusserten Wünschen nach, von nun an

die Zeitschrift „Beton u. Eisen“ vierteljährlich abzugeben

und glauben dadurch auch dem Sortimentsbuchhandel Gelegenheit zu geben, der Zeitschrift von neuem seine Tätigkeit in umfassender Weise zuzuwenden.

Probehefte und Prospekte stehen kostenlos zur Verfügung.

Handlungen, die sich besonders für die Zeitschrift verwenden wollen, bitten wir, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen.

 Empfohlen durch Erlass der königl. Württemberg. Ministerialabteilung
für Strassen- und Wasserbau.

Berlin, Dezember 1907.

Wilhelm Ernst & Sohn.